

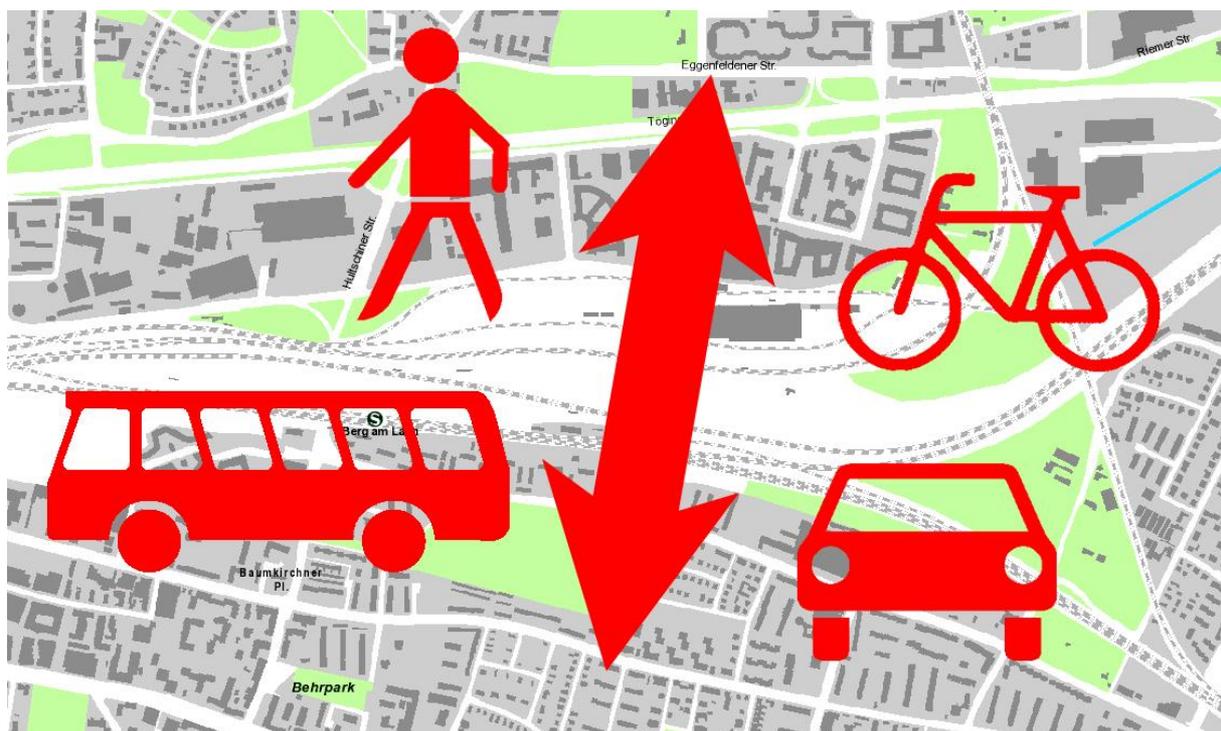
Antrag vom Januar 2021

Neue Nord-Süd-Verbindung Berg am Laim vorantreiben

Antrag

Das Mobilitätsreferat beauftragt zeitnah eine vertiefende Machbarkeitsstudie zur Realisierung einer neuen Nord-Süd-Verbindung unter bzw. über den Bahngleisen gemäß Beschluss des Planungsausschusses des Münchner Stadtrats vom 1. Juli 2020 und stellt dem Bezirksausschuss die Ergebnisse dar. Dabei sind für verschiedene Varianten jeweils die bauliche Machbarkeit sowie die verkehrlichen Auswirkungen, aber auch eigentums-, bau- und genehmigungsrechtliche Fragen zu prüfen.

Es sollen sowohl Ausführungen mit als auch ohne Kfz-Fahrspuren geprüft werden. Die MVG wird dabei um eine Stellungnahme gebeten, welche Auswirkungen sich jeweils in Bezug auf die Beschleunigung des Busverkehrs ergeben würden.



Begründung

In seiner Sitzung vom 1. Juli 2020 hat der Planungsausschuss des Stadtrats beschlossen, die Realisierung einer zusätzlichen Nord-Süd-Verbindung Berg am Laim auf Basis der vom Bezirksausschuss mit angeregten Machbarkeitsstudie vom 6. Juli 2019 weiterzuführen.

Dies stellt angesichts der zahlreichen geplanten Neubaugebiete (Truderinger Straße, Egenfeldener Straße, perspektivisch Siedlungsgebiet Münchner Nordosten etc.) in diesem Bereich eine wichtige Ergänzung und eine notwendige Entlastung für die überlasteten Tunnels am S-Bahnhof Berg am Laim dar, zumal hier in den kommenden Jahren eine umfassende Sanierung stattfindet und ist daher mit hoher Priorität voranzutreiben.

Thomas Höhler
Fraktionssprecher

Johann Kott
Fraktionssprecher
Initiative

Fabian Ewald
Initiative